

Die Hypermacht USA in Nahaufnahme

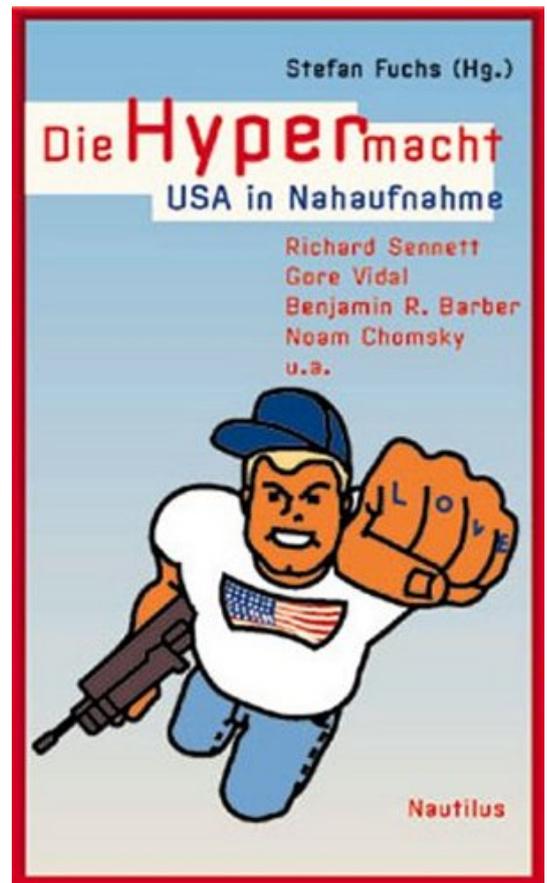
www.linke-t-shirts.de/buch/die-hypermacht_g202314.htm

oder kurz www.linke-t-shirts.de/g202314.htm

Direkt zum Artikel:



Preis:	12,00 €
AutorInnen:	Stefan Fuchs (Hg.)
Verlag:	Edition Nautilus 
ISBN-10:	3-894014-12-1
ISBN-13:	978-3-894014-12-4
Seitenanzahl:	160
Zustand:	neu
Art:	Buch, broschiert
Lieferzeit:	Sollte das Buch nicht in der gewünschten Anzahl auf Lager sein, haben wir es grundsätzlich in einer Woche da. Grundsätzlich sind die Sachen auf Lager.



»Von den USA lernen, heißt siegen lernen!« Das glatte Credo aller überzeugten Transatlantiker birgt einen tieferen Sinn. Tatsächlich sind die USA uns Europäern voraus. Jenseits des Atlantiks findet sich eine Art Labor, in dem eine Lebens- und Gesellschaftsform getestet wird, die trotz fortgeschrittener Globalisierung für den alten Kontinent immer noch Zukunft ist. Die USA experimentieren mit einer zukünftigen Kultur universeller Verfügung. Verfügung über sich, über andere. Verfügung über Sprache, über Natur. Der ungezügelter Drang nach Steigerung der Macht über Waren, Geld, Bilder, Körper, über den Tod selbst bildet die Triebfeder der US-Kultur und garantiert zugleich ihre Universalität. Nur wer in diese Tiefenzonen des amerikanischen Selbstverständnisses vordringt, begreift, was die Rede vom »Modell« Amerika wirklich bedeutet und erahnt die Dimensionen der traumatischen Erfahrung des 11. September als »Pearl Harbour der industriellen Zivilisation«.

Stefan Fuchs hat markante Fragen gestellt an

Richard Sennett, Gore Vidal, Noam Chomsky, Benjamin R. Barber, Joshua Meyrowitz, Thomas Frank, Morris Berman, Dan Clawson, Eduardo Lourenco.